

## Presseinformation

### INSTANT ACTS gegen Gewalt, Rassismus und Islamophobie 10. September bis 27. Oktober 2017 in Deutschland und Italien

Junge Musiker, Akrobaten, Tänzer, Performer, Geschichtenerzähler aus Ägypten, Brasilien, Burkina Faso, Frankreich, Israel, Italien, Kroatien, Palästina, Polen und Tschechien gestalten im September und Oktober 2017 Projektstage in Schulen, Theatern und Jugendgefängnissen mit Workshops wie Beatbox, Breakdance, Capoeira, Fußball Freestyle, Hula Hoop, Jonglieren, Musik, Physical comedy, Singen, Storytelling, Theater und Trommeln. Im Anschluss werden die Workshopergebnisse untereinander gezeigt. Zum Abschluss findet das Spektakel der Künstler statt, wozu Eltern herzlich eingeladen sind. Die Tour führt durch Baden-Württemberg, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Italien.

**INSTANT ACTS gegen Gewalt und Rassismus** ist ein internationales Theaterprojekt der kulturellen Jugendbildung, das seit 1993 Projektstage überwiegend im ländlichen Raum initiiert. Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren lernen mit konkreten künstlerischen Angeboten eine fremde Kultur kennen. Das hilft gegenseitige Achtung aufbauen und Frust spielerisch abbauen. Mit unterschiedlichen künstlerischen Kommunikationsmitteln kann man erfahren, wie Unterwerfungsrituale entstehen und wie sie abgewehrt werden können. Gegenseitige Achtung und Respekt vor „Fremden“ und „Andersartigem“ wird als positive Alternative zu Aggression und Abwertung erfahrbar. Und das alles ohne eine belehrende Floskel.

Durch die Teilnahme am Projekt lernen die Jugendlichen sich selbst neu kennen. Anfangs vielleicht noch skeptisch oder abweisend, erfahren sie Entscheidungsfreude, Disziplin, Motivation und die Überwindung von Angst und Scham. Das Projekt trifft die Sprache der Jugend, überzeugt durch die Vielfalt der Angebote, das Temperament und Professionalität sowie Unkompliziertheit der Künstler im Umgang mit den Jugendlichen während der Workshops und im Abendprogramm.



Abdallah Damra (Vertex) – Palästina – Breakdance, Zeitgenössischer Tanz  
Ahmad Kullab – Palästina – Breakdance, Zirkus  
Aude Cattin – Frankreich – Jonglieren, Cyr Wheel  
Badr Mohamed – Ägypten – Violine, Klavier, Stimme  
Dawid Ziomek (Ziomal) – Polen – Freestyle Fußball  
Gilad Shabtay – Israel – Physical comedy, Jonglieren, Akrobatik  
Gabriela Russo – Brasilien - Capoeira  
Larissa Vilas Boas Magalhães – Brasilien – Capoeira  
Lena Witkowska – Polen – Schauspiel, Gesang  
Mateusz Zadala – Polen – Schauspiel, physisches Theater  
Marko Kalc – Kroatien – Hula Hoop, Schauspiel  
Martina Pisciali – Italien – Storytelling  
Moumouni Diarra – Burkina Faso – Trommeln, Ngoni, Gesang  
Václav Novotný (Tiny Beat) – Tschechien – Beatbox  
Arkadiusz Ziętek – Casting, Regie  
Til Dellers – Produktion, Erfinder von INSTANT ACTS

## In Kooperation mit

Interkunst e.V. Berlin  
**interkunst**

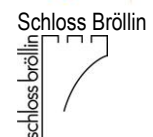
Landesvereinigung Kulturelle  
Kinder- und Jugendbildung  
Mecklenburg-Vorpommern e.V.



Landesvereinigung Kulturelle  
Kinder- und Jugendbildung  
Sachsen-Anhalt e.V.



Arbeitsgemeinschaft der  
Jugenddienste Südtirol



## Gefördert durch

Ministerium für Soziales und  
Integration Baden-Württemberg



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Ministerium für Bildung,  
Wissenschaft und Kultur  
Mecklenburg-Vorpommern



Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt



Autonome Provinz Bozen Südtirol  
– Deutsche Kultur

